

## Der Freund [de:ɐ̯ fr̩:ʏnt] (The Friend)

Text by *Josef Karl Benedikt von Eichendorff* (1788-1857)

Set by *Hugo Wolf* (1860-1903), from *Eichendorff-Lieder*, #1

**Wer**      **auf**      **den**      **Wogen**      **schliefe,**  
[ve:ɐ̯      ʔa:ɔf      de:n      'vo:.gən      'ʃli:.fə]  
He-who    on      the      waves      would-sleep,  
(*He who sleeps upon the waves*)

**ein**      **sanft**      **gewiegtes**      **Kind,**  
[ʔa:en      zanft      gə.'vi:k.təs      kɪnt]  
a      gently      rocked      child,  
(*as a gently rocked child,*)

kennt nicht des Lebens Tiefe,  
vor süßem Träumen blind.

Doch wen die Stürme fassen  
zu wildem Tanz und Fest,  
wen hoch auf dunklen Straßen  
die falsche Welt verlässt:

Der lernt sich wacker rühren,  
durch Nacht und Klippen hin–  
lernt der das Steuer führen  
mit sich'rem, ernstem Sinn.

Der ist von echtem Kerne,  
erprobt zu Lust und Pein,  
der glaubt an Gott und Sterne,  
der soll mein Schiffmann sein!

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

